



Leopoldina  
Nationale Akademie  
der Wissenschaften

Leopoldina-Podiumsdiskussion

# Embryoschutz, ungewollte Kinderlosigkeit, Kindeswohl – wessen Schutz, wessen Rechte?

Montag, 20. April 2020 | 18:00 Uhr

Landesvertretung Sachsen-Anhalt

Luisenstraße 18

10117 Berlin

[www.leopoldina.org](http://www.leopoldina.org)

Seit vier Jahrzehnten steht ungewollt kinderlosen Paaren für die Erfüllung ihres Kinderwunsches die Hilfe der Fortpflanzungsmedizin zur Verfügung. Die rechtlichen Regelungen legen dabei insbesondere einen hohen Schutzstandard für Embryonen fest. In der Lebensrealität vieler Menschen spielen aber nicht nur der Schutz des Embryos, sondern auch das Leiden an ungewollter Kinderlosigkeit sowie nicht zuletzt das Wohl der ungeborenen Kinder eine wichtige Rolle. Wie kann vor diesem Hintergrund eine Abwägung der verschiedenen Rechte, Schutzansprüche und Interessen gelingen?

**Bitte melden Sie sich zur Teilnahme an unter:**  
[www.leopoldina.org/embryoschutz](http://www.leopoldina.org/embryoschutz)

ML – Mitglied der Leopoldina

## Programm

### **18:00 Uhr | Begrüßung und Einführung**

---

Prof. Dr. Claudia Wiesemann, *Institut für Ethik und Geschichte der Medizin, Universitätsmedizin Göttingen*

### **18:15 Uhr | Podiumsgespräch mit:**

---

Dr. Christoph Braß, *Vizepräsident Zentralkomitee der deutschen Katholiken (ZdK)*

Prof. Dr. Klaus Tanner ML, *Theologisches Seminar, Universität Heidelberg*

Prof. Dr. Horst Dreier ML, *Juristische Fakultät, Universität Würzburg*

Anja Graef, *Selbsthilfegruppe kinderwunsch köln*

Prof. Dr. Martin Hein, *Bischof i.R. der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck*

**Moderation:** Dr. Christina Berndt, *Wissenschaftsjournalistin, Süddeutsche Zeitung*

### **19:30 Uhr | Empfang und offener Austausch**

---